

Nickel Schirlentz – Der Unsichtbare an Luthers Seite (Teil 1)

Kein Bild von ihm ist im gesamten Internet zu finden, keine Gedenktafel im Wittenberg verweist auf Nickel Schirlentz (auch Nicolaus Schirlentz; Nickel Schyrlentz; Nickel Schirlent, Nicolaus Schirlentz; Nicolaus Schirlencus) hin. Auch über seine Geburt und Herkunft ist nicht viel bekannt als: erwähnt 1523, gestorben 16. Jahrhundert. Aber sein Tun und Schaffen in der Zeit der Reformation machen ihn durchaus erwähnenswert. Schirlentz betrieb im Haus des Andreas Bodenstein, genannt Karlstadt, nach 1521 einen Druckereibetrieb zu Wittenberg. Nach dem Jahre 1538 inhaftierte man ihn, weil er ohne Genehmigung des Rektors der Universität die „Epigramme des Lemnius“ herausgab. Ferner entzog man ihm die Erlaubnis für den Betrieb seiner Druckwerkstatt. Buchdrucker war in dieser Zeit ein ehrenwerter Beruf, jedoch leider mit der großen Gefahr verbunden, für seine Tätigkeit bestraft zu werden. Martin Luther setzte sich aber für ihn ein und gab ihm eigene Predigten zum Drucken. Dann, ein Jahr später, arbeitete er wieder, in einem eigenen Haus, als Drucker. Beispielhaft sei hier nur die Schrift Martin Luthers „Vermanunge zum Gebet/Wider den Türcken“ erwähnt.



Nickel Schirlentz war in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts mit mehr als 350 Einzeldrucken neben Hans Lufft und Georg Rhau der wichtigste und produktivste Buchdrucker Wittenbergs. Am Beginn seines Wirkens, das von Mitte 1521 bis Ende 1546/Anfang 1547 reichte, war er zunächst vor allem für Andreas Bodenstein (Karlstadt) tätig und bediente mit seinen frühen Drucken die vorwärtsdrängende, radikalere Richtung der Wittenberger Reformation. Als Karlstadt im Zuge der sogenannten „Wittenberger Bewegung“ von 1521/1522 zunehmend geächtet wurde und man dessen Schriften der Zensur unterwarf, fand Schirlentz im Frühjahr 1522 in Martin Luther einen neuen Hauptauftraggeber, von dessen Schriften er in der Folge bis zur Schließung seiner Offizin mehr als 190 Ausgaben herausgebracht hat.

Roland Schuh

Quellen: <https://digital.slub-dresden.de/>

https://de.wikipedia.org/wiki/Nickel_Schirlentz

<https://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/luther1542/0048/image,info,thumbs>